

Rapsanbauer setzen Pflanzenschutzmittel mit Bedacht ein

In einer freiwilligen Umfrage auf der Homepage des Saatgutانبietars RAPOOL-RING zur Blütenbehandlung im Raps haben über 800 Teilnehmer geantwortet, dass sie den Bienenschutz sehr ernst nehmen.

So achten fast 99 % auf eine mögliche Änderung der Bieneneinstufung, wenn mehrere Produkte bei der Blütenbehandlung gemischt werden. 95% der Landwirte wählen bienenungefährliche Produkte oder weichen aus auf Abendbehandlungen. Ein kleiner Teil setzt bereits bewusst bienenschonende Dropleg-Düsen ein oder trennt die Ausbringung von Fungiziden und Insektiziden. 95% des Insektizideinsatzes in der Blüte erfolgt nach eigener Bestandskontrolle oder der amtlichen Pflanzenschutzberatung. Dies unterstreicht, dass der Pflanzenschutz im Raps hoch professionell eingesetzt wird und ein hohes Verantwortungsbewusstsein für Bienen- und Umweltschutz aktiv umgesetzt wird.

Zur Rapsernte 2018 startet der RAPOOL-RING mit einem neuen Monitoring. Die Umfrage ist ab Mitte Juli auf der Homepage www.rapool.de freigeschaltet. Unter allen Teilnehmern werden wieder viele tolle Gewinne verlost.

Weitere Informationen rund um den Rapsanbau und diverse kostenlose Praxis-Tools finden Sie unter www.rapool.de

RAPOOL, Juli 2018

